

# Italien – IKT-Dienstleistungen und E-Commerce

Informationsveranstaltung zu Marktentwicklung, Rahmenbedingungen und  
Geschäftschancen für deutsche Unternehmen und Anbieter

12.09.19 in Berlin



## Informationsveranstaltung

Im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) führt die Italienische Handelskammer für Deutschland (ITKAM) eine ganztägige Informationsveranstaltung zu Geschäftschancen und Rahmenbedingungen auf dem Markt für deutsche Unternehmen und Anbieter von IKT-Dienstleistungen und E-Commerce in Italien bei dem Italienischen Kulturinstitut in Berlin (Hildebrandstraße 2) durch. Im Rahmen dieser projektbezogenen Fördermaßnahmen werden ExpertInnen aus Italien die teilnehmenden KMU besonders über die Chancen, Perspektiven und mögliche Schwierigkeiten sowie rechtliche Rahmenbedingungen auf diesem Markt informieren. Erfahrungsberichte deutscher Unternehmen auf dem italienischen Markt runden das Programm ab.

### 1. Italiens Wirtschaft

Nach den wirtschaftlich schwierigen Jahren, erholt sich die italienische Wirtschaft langsam. Das italienische Bruttoinlandsprodukt (BIP) stieg 2018 um 1% im Vergleich zum Vorjahr und auch für das Jahr 2019 ist ein moderates Wachstum vorgesehen.

Die Italienische Importe und Exporte sind im vergangenen Jahr stark gewachsen. Deutschland ist der wichtigste Handelspartner Italiens und hat 2018 neue Rekordwerte im bilateralen Handel erreicht: Der Handelswarenaustausch erreicht eine Gesamtsumme von etwa 130 Mrd. (+7,8% ggü. 2017). Damit hat Italien das Vereinigte Königreich überholt und war Ende 2018 der fünftgrößte Handelspartner Deutschlands. Mittelfristig dürfte die positive Entwicklung anhalten.

Der Privatverbrauch entwickelt sich ebenso positiv und im Jahr 2018 lässt sich ein Plus von etwa 1% verzeichnen. Für 2019 erwartet die EU-Kommission eine weitere Zunahme von 1,1%. Gründe für die positive Entwicklung sind leichte Besserungen am Arbeitsmarkt und ein moderater Lohnanstieg.

Durchführer



CAMERA DI COMMERCIO  
ITALIANA PER LA GERMANIA  
ITALIENISCHE HANDELSKAMMER  
FÜR DEUTSCHLAND

## 2. Perspektiven des italienischen Markts für IKT-Dienstleistungen und E-Commerce

Der italienische Markt bietet viel Potenzial: Der Umsatz des digitalen Markts (Informatik, Telekommunikation, digitale Inhalte und Elektronik) stieg 2018 um 2,5% auf etwa 70 Mrd. €. Alleine die Bereiche Telekommunikation und IKT haben daran einen Anteil von ca. 30 Mrd. €.

Diese Ergebnisse sind das Resultat der stetigen Digitalisierung der Gesellschaft/Wirtschaft, welche mittlerweile auch mittelgroße Unternehmen erreicht haben. So steigen die Ausgaben der Unternehmen an externe Dienstleister für Cloud Computing, Big Data & Analytics, Mobility und Social Business aber auch für Innovationen rund um Internet of Things (IoT), Robotik, künstliche und kognitive Intelligenz, Virtual Reality (VR) und Augmented Reality (AR).

Die Ausgaben der Italiener, welche über Onlinehandel getätigt werden, sind im stetigen Anstieg. Im Jahr 2018 belief sich der Umsatz nach vorläufigen Schätzungen auf insgesamt 28 Mrd. € (+24% ggü. 2017). Für das Jahr 2019 erwartet man einen Umsatz in Höhe von 33 Mrd. €.



## 3. Durchführer und Projektpartner



**ITKAM - Italienische Handelskammer für Deutschland e.V.** ist ein sich selbst finanzierender, eingetragener Verein von Unternehmen für Unternehmen zur Förderung der Wirtschaftsbeziehungen und der Unternehmenskooperationen zwischen Deutschland und Italien. Offiziell als Auslandshandelskammer vom italienischen Staat anerkannt, ist ITKAM seit seiner Gründung im Jahr 1911 tätig. Das Kerngeschäft der Italienischen Handelskammer für Deutschland betrifft EU- sowie Internationalisierungsprojekte und gezielte Dienstleistungen für Kleine und Mittlere Unternehmen.



**Bitkom – Bundesverband, Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e. V.** ist der Digitalverband Deutschlands. 1999 gegründet, vertritt er heute mehr als 2.600 Unternehmen der digitalen Wirtschaft, unter ihnen etwa 1.000 Mittelständler, über 500 Startups und nahezu alle Global Player.



**BEVH - Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V.** ist der E-Commerce Verband und damit die Branchenvereinigung der Interaktiven Händler (d.h. der Online- und Versandhändler). Dem BEVH gehören derzeit 500 Unternehmen an.

## 4. Die wichtigsten Informationen zur Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten bis zum **22. August 2019**. Anmelden können Sie sich [hier](#).

Für Fragen zur Veranstaltung stehen Ihnen außerdem zur Verfügung:

**Ronny Seifert**

Tel.: 0341 12 67 14 98

[rseifert@itkam.org](mailto:rseifert@itkam.org)

**Sonia Barani**

Tel.: 030 24 31 04 47

[sbarani@itkam.org](mailto:sbarani@itkam.org)

Weitere Projekte des BMWi-Markterschließungsprogramms finden Sie auf:

[www.ixpos.de/markterschliessung](http://www.ixpos.de/markterschliessung)

### Impressum

#### Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)  
Öffentlichkeitsarbeit  
11019 Berlin  
[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

#### Text und Redaktion

Italienische Handelskammer für Deutschland e.V.  
Corneliusstraße 18  
60325 Frankfurt am Main  
[www.itkam.org](http://www.itkam.org)

#### Gestaltung und Produktion

Italienische Handelskammer für Deutschland e.V.

#### Stand

08.08.2019

#### Bildnachweis

Pixabay, Unsplash, Pexels

**Programm**

<b>Uhrzeit</b>	<b>Thema</b>	<b>Referent</b>
<b>09:00 Uhr</b>	Teilnehmerregistrierung	
<b>09:30 Uhr</b>	Grußwort	<b>Ital. Botschaft/Ital. Kulturinstitut</b>
<b>09:35 Uhr</b>	Begrüßung und Vorstellung des Markterschließungsprogramms	<b>Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)</b> Udo Schoele BMWi
<b>09:50 Uhr</b>	Italien – Überblick zur allg. wirtschaftlichen und politischen Situation; Vorstellungsrunde der einzelnen Teilnehmer	<b>ITKAM e.V.</b> Ronny Seifert Head of Business Development
<b>10:15 Uhr</b>	IKT-Dienstleistungen in Italien: Marktanalyse, Vorstellung der <i>Big Players</i> und Besonderheiten der Branche	<b>AICA</b> <b>(Associazione italiana per l'informatica e il calcolo automatico – Italienischer Verband für Informatik)</b> Rocco Defina Vorstandsmitglied und Rechnungsprüfer, Unternehmensberater
<b>10:45 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>	
<b>11:00 Uhr</b>	E-Commerce in Italien - in der Gegenwart und Zukunft	<b>Netcomm</b> <b>(Consorzio del commercio digitale italiano – Unternehmensverband für Onlinehandel)</b> Giulio Finzi Geschäftsführer
<b>11:45 Uhr</b>	Rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen für Außenwirtschaftsbeziehungen mit Italien Normen, Unternehmenssteuern und -abgaben, Kennzeichnungs- und Prüfpflichten, praktische Fragen des Exports, Geschäftsbedingungen in Italien	<b>Rödl &amp; Partners</b> <b>(Internationale Anwaltskanzlei)</b> <b>German Desk</b> Paolo Peroni Partner
<b>12:30 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>	
<b>13:30 Uhr</b>	Italien wird <i>paperless</i> : Digitalisierungsprozesse in italienischen Unternehmen	<b>ANORC (Associazione Nazionale per Operatori e Responsabili della Conservazione Digitale – Unternehmensverband für Digitalisierung)</b> Andrea Lisi Geschäftsführer
<b>14:00 Uhr</b>	Anforderung im IKT-Bereich in Italien mit Schwerpunkt auf Datensicherung	<b>AIPSI</b> <b>(Associazione italiana professionisti sicurezza informatica – Unternehmensverband für IT-Sicherheit)</b> Dr. Ing. Marco R. A. Bozzetti Vorsitzender
<b>14.45 Uhr</b>	Bericht eines dt. Unternehmens über praktische Erfahrungen in Italien inklusive Fragerunde	<b>Idealo Internet GmbH</b> Fabio Plebani Country Manager Italien
<b>15:30 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>	
<b>15:45 Uhr</b>	Essentials im Italiengeschäft, Besonderheiten und interkulturelle Fallstricke	<b>ITKAM e.V.</b> Sonia Barani Junior Project Manager
<b>16:15 Uhr</b>	Kooperative Geschäftsmodelle in der IT-Branche - Rollenmodell für Italien?	<b>Kompetenzzentrum IT-Wirtschaft</b> Janek Götze Geschäftsführer
<b>16.45 Uhr</b>	Abschlussdiskussion und Erfahrungsaustausch	<b>Mitarbeiter der ITKAM; ital. Referenten</b>
<b>17:00 Uhr</b>	Ende der Veranstaltung	

Wichtiger Hinweis: Beim tabellarisch dargestellten Programmablauf handelt es sich um eine vorläufige Fassung (Stand 08. August 2019), welche in der Ausgestaltung vom tatsächlichen Programm abweichen kann. Die Teilnehmer der Veranstaltung tragen lediglich die Kosten in Höhe von 30,- Euro (inkl. MwSt.) als Aufwandspauschale.